

gleich man die Spedritze an und fiedert alles zusammen einmal auf, dann Maggürze dazu und heiß auftragen.

Für die Kühe.

Kraut einzulegen, daß es in einigen Tagen sauer ist, füttere, selte Krutgras vorzuziehen, füttere, füttere, füttere...

Geüllter Gänsehalb. Man zieht die Haut vom Gänse, die man erst ganz sauber ausgehoppelt, reinigt und wäscht.

Kartoffel-Milch mit Speck. 1 Pfund gefochte, kalte Butter werden mit 125 Gr. Speck in Wasser geschitten, mit zwei in Wasser gelösten...

Warme Biskotten von Hühnern. Von allen Abfällen der jungen Hühner — man braucht zur Fülle etwa drei Eiter — kreiert man...

Die Säueren. Eine durchsichtige und aufmerksame Behandlung erfordert natürlich die Säueren, da sie allein durch ihre verschiedenen...

Wunden von Kartoffeln. Nachdem man 125 Gr. Butter mit drei Eiböcken Schmalz gerührt hat, mischt man langsam 250 Gr. ge...

Sauerfisch. Derselbe darf nur in reinen Gefäßen schmoren, wenn er ein gutes Resultat zu liefern beabsichtigt sein soll.

Sauswirtschaft.

Terpentin im Sauswirtschaft. Terpentin kann im Sauswirtschaft folgende Verwendung finden: Schmutzmittel gegen Wotten, indem man die Schränke...

Milchziele aufzufrischen. Manche der lieben Hausfrauen ist gewiß damit befaßt, zu erfahren, wie man getragenen, vorzüglichem Milchziele wieder ein gutes Aussehen geben kann.

Weiße Schiefer weißt man in lauem Wasser mit Borax, indem man sie zunächst dem Säubern befreit. Kann dafür man sie in Aender...

Neine Mitteilungen.

Der süße Geruch des denaturierten Spiritus löst sich dadurch mildern, daß man dem Spiritus eine geringe Menge von Weizenstärke...

Säuren und Kaliumdieselbe brauchbar zu machen. Nachdem das Salzen oder Kaliumdieselbe abgezogen ist, zieht man es über ein längliches Gefäß, die Säure wäscht, damit die flüchtige Säure etwas abdringt...

Taschenrechner zu reinigen. Zum Reinigen der Taschenrechner empfiehlt sich folgendes einfache Verfahren. Man bringt die getrocknete Uhr...

Um Regenwasserbehälter oder Wasser vor Verunreinigen durch Frost zu schützen, ist es nicht nötig, dieselben völlig zu entleeren, sondern es genügt vollständig, ein Loch von 3-6 Zoll Durchmesser in das Glas...

Putzmittel für Spiegel und Glasflächen. 60 Gramm Schmelze Kreide, 30 Gramm Tripel und 15 Gramm Soda werden zu Pulver geföhren und gut mit einander vermischt.

Büchermarkt.

Wenzel und von Venetios Landwirthschaftlicher Hülf- und Schutztafel. 62. Jahrgang 1900. Herausgegeben unter Mitwirkung zahlreicher erlerter Fachmänner vom Verf. Geh. Rat Ministerialdirektor Dr. H. Zitel. Verlag von Paul Parey in Berlin SW.



Nr. 47 Halle a. S., den 21. November 1908

Säuglingssterblichkeit und Milchwirtschaft.

Von Nahrungsmittelfachem Dr. Wilhelm Lenz, Halle a. S.

Es ist hinreichend festgestellt worden, daß ankommende Krankheitsfälle, seltene Beschaffenheit der Eltern, sei es inolge gewisser Mikrobienvergiftung oder Durchdringung mit den Keimen der Infektionskrankheiten, schlechte Pflege und schließlich schlechte Nahrung, diejenigen Momente sind, denen allein die enorme Säuglingssterblichkeit in Deutschland zu danken ist.

Das zweite Moment nun, die schlechte Ernährung des Säuglings, mag nachstehend einigen Betrachtungen unterzogen werden. Wenn auch durch das Beschaffen der Säuglinge für eine gute und zweckmäßige Ernährung gesehen ist, und geordnet wird, aber nicht Gelegenheit zum Stillen ihres Kindes zu geben, so ist es immer doch nur eine Anomalie aller Säuglinge, welche diesen Vorzug genießen; der größere Teil aller Geborenen ist auf eine Ernährung durch Stillmilch in irgend einer Form angewiesen.

Was gibt es eine ganze Reihe mangelhafter Ställe, welche eine geruchsvollere Annehmlichkeit als den Markt bringen, und welche es sich auch angehen sein lassen, den hygienischen Anforderungen in Bezug auf die Ernährung, Respiration, Anfeuchtung und Vermeidung der Milch in jeder Weise zu entsprechen, aber ihre Zahl ist leider zu gering, als daß sie den gesamten Bedarf an Kindermilch decken könnten.

Es wäre nun die Frage zu beantworten: Auf welche Weise wird es möglich sein, Mangelzustand in demjenigen Zustande der Reichheit zu setzen, daß der Säugling bei der Ernährung durch dieselbe keine Schäden an der Gesundheit erleidet? resp. Was ist nötig, daß der Milchbäuer, wenn er ein weiser Teil der Säuglinge nicht zum Verkauf zu setzen in der Lage befindet, seinen Annehmlichkeiten eine gute Marktmitel zu setzen in der Lage sein? Wenn man ein Urteil fällen will, so ist es nötig, die Ursache derselben kennen zu lernen, denn nur im Grunde aus lassen sich liebevolle Hände heilen.

längigen Reinigung unterzogen werden, eventuell mit antiseptischen Mitteln und daß sich der Melker jedesmal vor Beginn des Melkens die Hände und Unterarme penibel reinigt, und zwar jedesmal, bevor er eine neue Kuh vornimmt.

Zu Bezug auf den schnellsten Transport der Milch vom Lande in die Städte wird in Betracht zu ziehen, daß dieselbe nicht nur mit allen Vorzügen, sondern auch mit Temperaturen über 200 Grad mit Umlauf...

Man hat die Milch auf diesem Wege und in dieser Weise an den Händler, so soll derselbe sie nachmals prüfen, um auch seinerseits bei dem Konsumenten gegenüber eine Kontrolle zu haben, einseitig aber die Verantwortung in der oben angegebenen Weise die Milch gerichtet, aus dem Schmutz bereitet und genügend abgerührt hat, andererseits daß ihm selbst keine Unannehmlichkeiten irgend der Art zuerufen empfinden.

Die dingende Vertheilungswirtschaft muß eine kräftige sein, damit das Wasser überall reichlich. Bei lachendem Zustande bilden sich, besonders auf unebenen Flächen mit wenig Gefälle, Stellen, an welchen das Wasser stehen bleibt, wobei sich leicht Verunreinigungen bilden, so wird auch die Geringfügigkeit sich im nächsten Jahre durch starken Frost und schließlich Grundwasser und müssen bei der Verteilung der Nahrungsmittel...

Landwirtschaft.

Die dingende Vertheilungswirtschaft muß eine kräftige sein, damit das Wasser überall reichlich. Bei lachendem Zustande bilden sich, besonders auf unebenen Flächen mit wenig Gefälle, Stellen, an welchen das Wasser stehen bleibt, wobei sich leicht Verunreinigungen bilden, so wird auch die Geringfügigkeit sich im nächsten Jahre durch starken Frost und schließlich Grundwasser und müssen bei der Verteilung der Nahrungsmittel...

